



**Pfarrei
Glis
Gamsen
Brigerbad**

März 2020



Gottesdienste in unserer Pfarrei

Eucharistiefiern

Vorabend	18.00 Uhr Glis 19.30 Uhr Brigerbad
Sonn- und Feiertag	09.30 Uhr Glis 11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Montag	08.00 Uhr Gamsen Sommerferien in der Josefskapelle
Erster Montag	14.00 Uhr Glis
Dienstag	08.00 Uhr Glis Schulmesse, Kinderfeier oder Messe Josefskapelle
Donnerstag	08.00 Uhr Glis Allerheiligen bis Palmsonntag: Josefskapelle Palmsonntag bis Allerheiligen: Pfarrkirche 09.00 Uhr Brigerbad
Freitag	19.00 Uhr Pfarrkirche

Änderungen an einzelnen Tagen, siehe Agenda im hinteren Teil des Pfarrblattes.

Beichte

Erster Freitag im Monat	17.45–18.45 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen
Dritter Samstag im Monat	17.00–17.45 Uhr

Taufe

Sonntags auf Anfrage beim Pfarreisekretariat	14.00 Uhr in der Pfarrkirche
--	-------------------------------------

Weitere Gebetszeiten in der Pfarrkirche Glis

Dienstag	19.00–19.45 Uhr Rosenkranz für Familien
Donnerstag	08.30–09.00 Uhr Gebet für den Frieden
Erster Freitag	17.45–18.45 Uhr Eucharistische Anbetung mit eucharistischem Segen
Freitag	18.15–19.00 Uhr Rosenkranz

Betende Baumaschinen

Es war ein schöner und sonniger Sonntagnachmittag, als ich mit meiner Frau spazieren ging und wir plötzlich neben dieser alten, abgestellten Baumaschine vorbeikamen. Ich musste schmunzeln, als ich die Kelle sah und sagte:



Zugegeben, vielleicht ein lächerlicher Gedanke. Eine Maschine kann nicht beten. Sie hat keine Gedanken und ohne einen Menschen, der diese Maschine bedient, bewegt sich da gar nichts.

«Beten heisst nicht, sich selbst reden hören, beten heisst still werden und still sein und warten, bis der Beter Gott hört.» (Søren Kierkegaard)

Die Fastenzeit bietet uns eine gute Gelegenheit, immer mal wieder still zu werden und zu beten. Vielleicht reissen wir dabei keine Bäume aus, erstellen keine tiefen Gräben oder versetzen nicht ganze Berge. Wir sind einfach da und warten, bis Gott zu uns spricht. Denn das Hören auf Gott kann uns helfen zu erkennen, welche Hebel wir in Bewegung setzen können, wo es sich anzupacken lohnt oder wo wir gebraucht werden. Denn wir sind es, die am Reich Gottes weiterbauen – als betende Baumaschinen für Christus, der Bauherr des ewigen Reiches.

Jonas Amherd, Pastoralassistent Pfarreien Naters & Mund

Fastenopferprojekt 2020 Gute und ausreichende Ernährung für 500 Familien in Burkina Faso



Ein paar allgemeine Informationen

Burkina Faso, übersetzt Land des aufrichtigen Menschen, ist ein westafrikanischer Staat. Seine Unabhängigkeit erlangte das Land am 5. August 1960. Bis dahin war es eine französische Kolonie, wie viele andere Staaten Afrikas auch.

Das Land ist ein Binnenstaat. Der nördliche Teil gehört zur sogenannten Sahelzone.

Es herrscht tropisches Klima vor und verschiedene Arten von Savannenlandschaften prägen das Bild des Landes.

In Burkina Faso werden etwa 60 einheimische Sprachen gesprochen. Der Islam ist neben den traditionellen Glaubensvorstellungen die meistpraktizierte Religion. Burkina Faso gehört zu den ärmsten Ländern der Welt, zeichnet sich heute aber durch eine gewisse Stabilität und die kulturelle Vielfalt der friedlich zusammenlebenden Ethnien aus.

Regelmässig wiederkehrende Dürreperioden sorgen oft für grosse Not der hauptsächlich als Bauern lebenden Bevölkerung.

(Quelle Wikipedia)



In der noch jungen Demokratie Burkina Faso, finden im Jahr 2020 Wahlen statt. Trotz verbesserter Mitsprache kämpft die ländliche Bevölkerung aber immer noch mit existenziellen Problemen.

Der Klimawandel hinterlässt Spuren. Die alljährliche Hungerperiode vor der Ernte, die *Soudure*, ist noch lange nicht Geschichte. Im Gegenteil: Ernteauffälle zu bewältigen, wird immer schwieriger.

Viele junge Männer lassen sich vom Goldrausch anstecken. Sie brechen dafür ihre Ausbildung ab und versuchen, als Kleinschürfer das grosse Geld zu machen.

Gegen die Gefahren in den engen Stollen und die giftigen Chemikalien sind sie meist nur ungenügend geschützt. Und die tatkräftigen Haushaltsmitglieder fehlen zu Hause auf den Feldern. Den Kleinbauernfamilien fehlt es zudem an Landtiteln, mit denen sie ihr Land gegen die Interessen von Konzernen verteidigen können.

Gesicherter Zugang zu Land, Nahrung und Wasser

Die in den Projekten von *Fastenopfer* engagierten Burkinabe (Bewohner von Burkina Faso) erfahren in Schulungen, wie sie die ihnen zustehenden Rechte einfordern können. Denn Rechte bedeuten Zugang zu Land, Wasser, Wald und Weiden und sichern langfristig die Ernährung und das friedliche Zusammenleben. Mit der Unterstützung von *Fastenopfer* erhalten die Familien zudem Ausbildung zu angepasster Landwirtschaft, zu traditionellem Saatgut und dessen Vielfalt.

Die Bauern und Bäuerinnen können so besser auf die Folgen des Klimawandels reagieren. In Solidaritätsgruppen können die Burkinabe zudem regelmässig Geld einlegen und sich in Notlagen damit ohne Zinsen gegenseitig aushelfen.

Um genügend gute Nahrung für alle Dorfgruppen sicherzustellen, werden Situationsanalysen durchgeführt, Beratung, Schulungen und Weiterbildungen angeboten, sowie Solidaritätskassen eingeführt.

Lebendige Pfarrei

Unsere Pfarrei unterstützt 500 Familien zusätzlich mit je Fr. 50.–



Um den Familien eine Zukunftsperspektive zu verschaffen, werden verschiedene Massnahmen umgesetzt:

Hier ein Einblick in die einzelnen Projekt-schritte:

Die Familien werden in Dorfgruppen zusammengefasst.

Jede Dorfgruppe erhält eine Situationsanalyse und eine Beratung zum Thema Organisationsentwicklung. Die Repräsentanten der Dorfgruppen werden ausgebildet, gegenüber den Behörden ihre Interessen besser zu vertreten.

In allen Dorfgruppen werden Solidaritätskassen eingeführt, um der Verschuldung entgegenzuwirken und die Solidarität zu stärken. Als zusätzliche Massnahme werden auch Solidaritätsspeicher ins Leben gerufen, um die jährlich wiederkehrende Periode von Mangel an Nahrungsmitteln zu verkürzen und den bedürftigsten Familien Nahrungsmittelkredite geben zu können.



Die Dorfgruppen werden in verschiedenen Sensibilisierungsanlässen für die nachhaltige Anbauweise geschult. Diese Sensibilisierungen werden mit Theatervorstellungen verstärkt, welche die Vor- und Nachteile der konventionellen und agrarökologischen Landwirtschaft vermitteln.

Die Dorfgruppen werden auch bei der Umstellung auf agrarökologische Anbauweisen begleitet. Die lokalen Sorten und ihr Saatgut sollen gefördert werden. Schliesslich werden die Dorfgruppen in nachhaltigen Methoden zur Produktionssteigerung und Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit ausgebildet und in der Umsetzung begleitet. Die Methoden dafür sind unter anderem Lebendhecken sowie die Halbmondmethode und Zai-Technik, die beide mit Kompost kombiniert werden.



Damit die Bauernfamilien besser gegen die Folgen des Klimawandels gewappnet sind, gibt es für sie eine Ausbildung, in der sie lernen, was sie gegen dessen lokale Auswirkungen tun können.

Im Bereich der alternativen Einkommen wird auf Eigenständigkeit und investitionsarme Methoden gesetzt, sodass die Familien keine Kredite aufnehmen müssen wie zum Beispiel die Verarbeitung von Waldprodukten, von Wildbienenhonig oder auch die Züchtung und Pflege von Hühnern und Ziegen.

(Quelle Fastenopfer)



Das Seelsorgeteam und der Pfarreirat bitten die Pfarreiangehörigen dieses Projekt mit einer Spende zu unterstützen.

Das Opfer vom Wochenende 29. Februar/ 1. März und der Erlös des Suppentages kommen vollumfänglich diesen 500 Familien in Burkina zugute.

Wir danken herzlich, auch im Namen vom Fastenopfer.



FASTENOPFER



Angebote zum Jahr der Bibel 2020



Bibelabende in der Fastenzeit

Zum Jahr der Bibel treffen wir uns im **Pfarreihem von Glis** zu zwei Bibelabenden. Interessierte Frauen und Männer aus der Pfarrei und aus der Region sind herzlich eingeladen.

Im Mittelpunkt stehen zwei alttestamentliche Personen. Sie haben Gott in einer bestimmten Lebenssituation sehr «sinnenhaft» erlebt.



**Elija – Gott
begegnen
in der Wüste
des Lebens
(1 Kön 19, 1-13)**

**Mo, 16. März 2020,
19.00 bis 21.00 Uhr**



**Mose – «Der Ort, wo
du stehst ist heiliger
Boden!» (Ex 3, 1-15)**

**Mo, 30. März 2020,
19.30 bis 21.00 Uhr**

Falls dich die Themen der Abende ansprechen, melde dich bis Montag, 9. März 2020 an: sekretariat@pfarrei-glis.ch oder zu den Bürozeiten: 027 923 68 11.

Merk-Würdiges

Für Ehrenamtliche der Pfarrei Glis-Gamsen-Brigerbad ist die Teilnahme kostenlos. Für die anderen interessierten TeilnehmerInnen kostet es pro Abend Fr. 10.–. Der Betrag wird jeweils am Anfang der Veranstaltung eingezogen. Da die Abende in sich angeschlossen sind, kann auch nur ein Abend besucht werden.

Auf dein Kommen und Mitdiskutieren freut sich

Rafaela Witschard, Pastoralassistentin

Einladung am Josefstag, Donnerstag 19. März 2020



**SUPPE
ZUM TEILEN.
Für das Recht
auf Nahrung.**

Familiengottesdienst um 09.30 Uhr

Wir laden Kinder mit ihren Familien und alle Pfarreiangehörigen herzlich zu diesem Gottesdienst ein.

Gemeinsam wollen wir diesen Feiertag begehen und uns Zeit nehmen, um Gott zu ehren und gemeinsam zu beten und singen.

Ab 11.00 Uhr sind alle herzlich zum Suppentag im Pfarreiheim willkommen.

Dieses Jahr geht der Erlös an das Projekt des Fastenopfers

Gute und ausreichende Ernährung für 500 Familien in Burkina Faso

Die Frauen von Polysport St. Kathrin Glis-Gamsen werden uns wieder mit Suppe und Kuchen verwöhnen.

Ihnen allen einen herzlichen Dank für ihren Einsatz schon im Voraus.

Mit Kindern die Bibel entdecken – Impulsabend für Väter und Mütter, Omas und Opas

Die Gruppe «Familienseelsorge» lädt im Jahr der Bibel zu einem Impulsabend für Väter und Mütter, Omas und Opas ein. Dieser Anlass wird in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Ehe und Familie organisiert.



Wann: Dienstag, 24. März 2020,
19.30 bis 21.30 Uhr

Wo: Im Pfarreiheim von Glis,
Müttervereinszimmer

Wer: Herzlich eingeladen sind
interessierte Frauen und
Männer aus der Pfarrei
Glis-Gamsen-Brigerbad
und der Region

Leitung: Martin Blatter, Leiter der
Fachstelle Ehe und Familie
Rafaela Witschard,
Pastoralassistentin von Glis

Anmelden: Bis Montag, 16. März 2020 per
Mail: sekretariat@pfarrei-glis.ch
oder per Telefon zu den Büro-
öffnungszeiten: 027 923 68 11

Kosten: Kosten fallen keine an.

Ziele des Impulsabends

Ziele des Abends sind:

1. Als Erwachsene selbst einen Zugang zu Bibelgeschichten zu finden
2. Miteinander konkrete Hilfsmittel zu erproben, um Kindern dann den Zugang zu Bibelgeschichten zu ermöglichen

Liebe Eltern und Grosseltern, wir würden uns freuen, wenn Sie sich Zeit nehmen würden für diesen Abend.

Rafaela Witschard, Pastoralassistentin

Wallfahrt zur Englisch-Gruss-Kapelle, Donnerstag, 26. März 2020

Am 25. März begehen wir jedes Jahr den Gedenktag Maria Verkündigung.

Er erinnert an die Begegnung von Maria mit dem Engel Gabriel. Dieser eröffnete ihr, sie werde ein Kind bekommen, den Sohn Gottes. Gemeinsam wollen wir sinnbildlich den Weg Mariens gehen, von der Erscheinung des Engels, über ihre Zusage an Gott und ihr weiteres Leben.

**Treffpunkt ist um 18.30 Uhr
vor der Pfarrkirche.**

Wir pilgern im Gebet und Stille zur Englisch-Gruss-Kapelle und feiern dort miteinander Gottesdienst.



Franziskanische Gemeinschaft Oberwallis



Mittwoch, 25. März: Impulstag im Altersheim Englisch-Gruss in Glis
Zum Jahresthema: «Zur Heiligkeit berufen»

Papst Franziskus hat in seinem Schreiben «Freut euch und jubelt» deutlich gemacht, dass alle zur Heiligkeit berufen sind.

...Worauf es ankommt, ist, dass jeder Gläubige seinen eigenen Weg erkennt und sein Bestes zum Vorschein bringt, das was Gott so persönlich in ihn hineingelegt hat...

Dabei unterstützen uns die Lebenszeugnisse anderer.»

Die franziskanische Familie kennt über die Jahrhunderte und alle Lebensweisen hinweg viele solcher Beispiele, die bis heute in unseren eigenen Lebensalltag sprechen.

Aus der Region



Das Treffen der Deutschschweizer Jugendlichen und jungen Erwachsenen findet in diesem Jahr vom **Freitag, 1. Mai bis Sonntag, 3. Mai 2020 in Brig** statt.

Bis dahin werden die Organisatoren die verschiedenen Pfarreien in der Region besuchen und ihr Programm für dieses Wochenende vorstellen.

Unsere Pfarrei macht am Samstag, 7. März den Abschluss dieser Tour.

Stiftung Kapuzinerkirche



Im März bietet die Stiftung jeden Dienstag, um 18.45 Uhr eine Stille in der Fastenzeit an.

Wer sich diese Zeit nimmt, entdeckt die Ruhe und begegnet Gott in einem Wort aus der Bibel.

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Gott mit allen Sinnen erleben



Mit dem Ende der Fasnacht beginnt am Aschermittwoch wie allseits bekannt die Fastenzeit. Sie gilt auch der Vorbereitung auf Ostern.

In diesem Jahr möchte das Augenmerk auf folgendes lenken:

Jesus zieht mit seinen Jüngern in Jerusalem ein, weil er dort mit ihnen das Paschafest feiern will.



Ein wichtiger Teil dieses Festes ist das Paschamahl. Wie die Juden das Fest genau feiern und auf welche Traditionen und Symbole sie dabei achten, erfahrt ihr in der folgenden Beschreibung:

Das **Pascha- oder Pessachfest**, eines der Hauptfeste im Judentum ist ein grosses einwöchiges Familienfest mit verschiedenen Riten wie dem **«Seder»** (wörtl. Ordnung), dem festlichen Abendmahl mit symbolischen Speisen und der sogenannten **«Haggada»**,

der Nacherzählung der Befreiung des Volkes aus der ägyptischen Knechtschaft:

Traditionell stellt das jüngste Kind Fragen, und der Ältteste der Familie erzählt, was damals geschah und was die einzelnen Elemente bedeuten.

Zum Seder Mahl gehören verschiedene Speisen und Getränke in einer ganz bestimmten Reihenfolge.

In der Mitte stehen die **Mazzen**, die ungesäuerten Brote, die daran erinnern, dass die Israeliten in Ägypten so schnell aufbrechen mussten, dass zum Säuern und Gären lassen der Brote keine Zeit mehr blieb.

Sodann gehören dazu:

Karpas (Sellerie o. Ä.), Zeichen der Frucht der Erde,

Maror (Bitterkräuter),

Seroa (Lammkeule), ein gesottenes Ei zum Zeichen der Trauer um die Zerstörung des Jerusalemer Tempels,

Charoset (eine Art geknetetes Fruchtmus zur Erinnerung an die Lehmziegel, die die Israeliten in Ägypten herstellen mussten).

Salzwasser erinnert an die in der Knechtschaft vergossenen Tränen und der rote Wein an das Blut des Bundes (Zusage des Volkes Israel an Gott beim Berg Sinai)

(aus zu Tisch bei Abraham, Kochen mit der Bibel)



Das ungesäuerte Brot ist wohl unter uns am bekanntesten. Wer gerne einmal davon kosten möchte, kann es mit nachfolgendem Rezept einfach selber backen.

Ungesäuertes Brot

Zutaten:

400 g Hartweizenmehl (oder Ruchmehl)
200 ml Wasser

Zubereitung:

Mehl und Wasser zu einem gleichmässigen Teig verkneten.

Kleine Stücke abtrennen und zu einem dünnen Fladen ausrollen.

Mit einer Gabel kleine Löcher hineinstechen
Der Teig muss zügig (in weniger als 18 Minuten) verarbeitet werden, damit er nicht zu säuern beginnt.

Auf einem Backblech bei 220 Grad etwa 6 bis 8 Minuten backen.

Abkühlen lassen



Auf den Weg

Brot in der Schale

Wein im Kelch

Zwei Lebenszeichen legen sich
in eine Geste der Offenheit
und laden zu einer Begegnung ein...

Wer davon kostet,
schmeckt das Leben jenseits des Todes.
(von Hans Eidenberger)



Beerdigungen



In den Frieden und in die Freude
des Herrn eingegangen sind:

47. Martin Seiler

geboren am 27. September 1942
beerdigt am 28. Dezember 2019

48. Margrit Imsand-Bonani

geboren am 26. Februar 1956
beerdigt am 31. Dezember 2019

2020

1. Johanna «Hanni» Treyer-Imsand

Geboren am 01. Juni 1941
Urnenbeisetzung am 04. Januar 2020

2. Otto Andres-Imhof

geboren am 28. März 1933
beerdigt am 07. Januar 2020

3. Erwin Anthamatten-Anthamatten

geboren am 03. September 1938
beerdigt am 11. Januar 2020

Von dem Menschen den wir geliebt haben,
wird immer etwas in unserem Herzen bleiben.
Erinnerungen die uns helfen, den Verlust zu tragen und weiterzuleben.

Opfer und Gaben

Kirchenopfer Januar

Opfer für die Anliegen Pfarrei

Neujahr	790.85
Sonntag, 26. Januar	1 240.25

Opfer für die Josefskapelle

Sonntag, 19. Januar	1 061.45
---------------------	----------

Verschiedene Opfer

Sonntag, 5. Januar	
Epiphanieopfer	1 187.60
Sonntag, 12. Januar	
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	787.75

Beerdigungsoffer

1 736.80



FMG Glis-Gamsen-Brigerbad

Vereinsmesse «Weltgebetstag Zimbabwe»

Freitag, 13. März um 19.00 in der Pfarrkirche
Kollekte für die Projekte Weltgebetstag

Witwengruppe

Montag, 2. März:

Gebetsstunde mit hl. Messe

für geistliche und kirchliche Berufe um **14.00 Uhr in der Pfarrkirche**. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Montag, 30 März:

12.00 Mittagessen im Pfarreiheim

Gemütlicher Nachmittag mit Spiel und Spass
Anmeldung bis am 27. März bei Irma Imstepf.



Fastenmeditation

Donnerstag, 26. März um 17.00 im St. Jodern in Visp

Thema: Gott mit allen Sinnen suchen

Pastoralassistentin Esther Metry-Bellwald führt durch die Meditation zu den Sinnen.
Anmeldeschluss ist der 18. März beim Sekretariat des KFBO: sekretariat@kfbo.ch

In der Wüste leben
bedeutet nicht nur
ohne Menschen sein,
sondern leben mit Gott
und für Gott.

Sergej N. Bulgakow

Gedächtnisse die auf Montag oder Mittwoch fallen, werden in der folgenden Werktagmesse gefeiert.

Bei Beerdigungen am Dienstag und Donnerstag werden die Stiftjahrenzeiten und Gedächtnisse in der folgenden Werktagmesse gefeiert.

Kurzfristige Änderungen von Messen, Feiern und Anlässen werden an den Sonntagsmessen angekündigt, auf der Homepage aufgeschaltet und im Anschlagkasten ausgehängt.

März 2020



1. Erster Fastensonntag

Krankensonntag

Evangelium: Mt 4, 1-11

Vorstellung des diesjährigen

Fastenprojekts

Opfer für Fastenprojekt 2020

2. Montag

08.00 hl. Messe in Gamsen

14.00 Gebetsstunde mit hl. Messe für geistliche und kirchliche Berufe, gestaltet von der Witwengruppe in der Kirche

3. Dienstag

08.00 Stiftjahrenzeit für:

Fabian Jordan

Arthur und Jacqueline Jordan

Ferdinand und Cölestine

Studer-Pfammatter

5. Donnerstag

08.00 Stiftjahrenzeit für:

Hans und Cécile Kalbermatten-Volken

Agenda

6. Freitag

17.45 – 18.45 Beichte und eucharistische Anbetung

19.00 Stiftjahrzeit für:
Josef Blatter-Zenklusen
Emil und Emma Volken-Wyer
Alois und Viktorine Michlig-Schmid
Edith Jentsch
Martha Margelisch
Albert Margelisch
Emil Margelisch
Therese Margelisch-Zurwerra
Ingeborg Escher-Oberholzer
Alfred und Hermine Gehrig-Portmann
Getrud Albrecht
Gedächtnis für:
Alfred Stinger
Alfred Gasser
Margrith und Seraphine
Zumthurn-Jentsch

7. Samstag

18.00 «Promotour» Weltjugendtag 2020 in Brig

Praise him gestaltet die hl. Messe musikalisch mit

Stiftjahrzeit für:
Julia Heinzmann
Johann Josef und Genovefa Schmid-Wyer
Alfred und Luzia Andenmatten-Holzer
Ernst Fercher
Gedächtnis für:
Ruth Tenisch
Carlo Lauber
Paul Schumacher
Hugo Summermatter

8. Zweiter Fastensonntag

Evangelium: Mt 17, 1-9
Opfer für den Weltjugendtag in Brig

9. Montag

08.00 hl. Messe in Gamsen

10. Dienstag

08.00 Schulmesse
Stiftjahrzeit für:
Adelheid Blatter-Escher
Johann und Hedwig Kummer-Steffen

11. Mittwoch

17.30 Kreuzwegandacht
in der Josefskapelle,
gestaltet von der Liturgiegruppe

12. Donnerstag

08.00 Stiftjahrzeit für:
Toni und Ottilia Bumann-Fercher
Gedächtnis für:
Eduard und Aloisia Imboden

13. Freitag

19.00 Vereinsmesse FMG
zum Weltgebetstag Zimbabwe
Kollekte für die Projekte
vom Weltgebetstag
Stiftjahrzeit für:
Elisabeth und Alfons Imhof-Schmitt
Josef und Maria Wyder-Luggen
und Söhne
Erwin, Kaspar und Marius
Yvette und Alexander Cachin
Gedächtnis für:
Simon Leiggener-Nellen

14. Samstag

18.00 Stiftjahrzeit für:
Herrmann Blatter
Georg Garbely
Heinrich Bieler-Heldner
Florentine und Theodul Volken-Imseng
Peter und Trudy Holzer-Schaller
Gedächtnis für:
Rita Garbely
Moritz Neurohr
René Pfaffen-Schwery
Julia und Josef Blatter-Imboden
Adrian Fercher

15. Dritter Fastensonntag

Evangelium: Joh 4, 5-42
Opfer für die Englisch-Gruss-Kapelle

16. Montag

08.00 hl. Messe in Gamsen
19.30 Bibelabend im Pfarreiheim

17. Dienstag

Gedächtnis für:
Beat Bodenmann

Agenda

18. Mittwoch

18.00 Stiftsjahrzeit für:
Ida und Anton Anderegg-Imbiederland
Hans Anderegg
Germaine Anderegg
Josef Gehrig
Walter und Frieda Karlen-Albrecht

19.30 Vorabendmesse in Brigerbad



19. Donnerstag, St. Josef

09.30 Familiengottesdienst
11.00 hl. Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für Fastenprojekt

**Ab 11.00 – 13.00 Suppentag
im Pfarreiheim
organisiert vom Polysport
Glis-Gamsen-Brigerbad
der Erlös geht zugunsten
Fastenprojekt der Pfarrei**

20. Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:
Emma Burri-Ambord
Gedächtnis für:
Bernhard Jentsch

21. Samstag

17.00 – 17.45 Beichte
18.00 Messe mit Chor:
Michael Aschauer, Missa Anima Integra
Stiftsjahrzeit für:
Heinrich und Frieda Michlig-Glaisen
Martin Rungger

22. Vierter Fastensonntag

Evangelium: Joh 9, 1-41
Opfer für die musikalische Gestaltung
der Gottesdienste

23. Montag

08.00 hl. Messe in Gamsen

24. Dienstag

08.00 Kinderfeier
**19.30 Impulsabend für Eltern
und Grosseltern im Pfarreiheim**

26. Donnerstag

08.00 keine hl. Messe
18.30 Wallfahrt mit hl. Messe
zur Englisch-Gruss-Kapelle,
Treffpunkt vor der Pfarrkirche

27. Freitag

15.15 Kreuzweg Primarschule 6-8H

19.00 Stiftsjahrzeit für:
Anny Mutter-Heinen
Othmar und Helene Bumann-Niederer
Josef und Paula Nanzer-Kalbermatten
Werner Imstepf-Schmid
Cécile Tschopp

28. Samstag

18.00 Stiftsjahrzeit für:
Familie Anton Kronig-Eyer
Gedächtnis für:
Pia Müller-Garbely
Fabian Squaratti
**18.00 «Gottesfäscht»,
Voreucharistischer Gottesdienst für
Kindergärtner und 1./2. Klässler
im Pfarreiheim**



29. Fünfter Fastensonntag

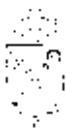
Evangelium: Joh 11, 1-45
Opfer für die Kirche

30. Montag

08.00 hl. Messe in Gamsen
19.30 Bibelabend im Pfarreiheim

31. Dienstag

08.00 Stiftsjahrzeit für:
Richard Clausen-Heldner



Bistum Sitten



www.stjodern.ch; bildung@stjodern.ch
027 946 74 74

Mittwoch, 11. März 2020, 19.30 Uhr
Anbetungsstunde

Kommt, lasst uns IHN anbeten!

Leitung: Dorly und Peter Heldner
Keine Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 12. und 26. März 2020, 19.30 Uhr

Christliche Meditation

Leitung: Daniel Leigener
offen für alle, keine Anmeldung erforderlich

Freitag, 13. bis Sonntag, 15. März 2020
Tanzwochenende

Sonnengesang

Leitung: Rita Kaelin Rota und Br. Beat Pfammatter
Für alle mit Freude an Bewegung, mit und ohne
Tanzerfahrung – franziskanisch-spirituell
Interessierte und Suchende

Donnerstag, 19. März 2020, ab 9.30 Uhr
Einkehrtag für Männer

Der Hl. Josef und sein himmlisches GPS

Leitung: Raphael Kronig, Priester
Für Männer aller Altersstufen
Anmeldung bis Mittwoch, 11. März 2020

Samstag, 28. März 2020, 10.00 bis 17.00 Uhr
Ideen für einen lebendigen Glauben in der Familie

Religiöse Rituale im Alltag der Familie

Leitung: Raphael Kronig, Priester
und Sr. Pirmin Schwitler
Für Familien mit Kindern, junge Ehepaare,
(Ur)Grosseltern mit Enkelkindern,
Paten mit Patenkindern
Anmeldung bis Freitag, 20. März 2020

Infos und Anmeldung:
Bildungshaus St. Jodern, www.stjodern.ch
027 946 74 74, info@stjodern.ch

9. bis 11. März 2019

**Diözesaner Pastoraltheologischer
Weiterbildungskurs 2020**

Taufe als Chance religiöser Elternbildung

Leitung: Prof. Dr. Manfred Belok,
Kerngruppe der Initiative «üfbrächu»

Anmeldung und Kontakt:
Bildungshaus St. Jodern, info@stjodern.ch



Fachstelle Katechese

www.fachstelle-katechese.ch
027 946 55 54

Mediathek

- Montag und Mittwoch: 14.30 bis 17.30 Uhr



www.eheundfamilie.ch; 027 945 10 12

EHE & FAMILIE

Fachstelle des Bistums Sitten

Dienstag, 17. März 2020, 19.30 Uhr

Immer mehr und immer schneller!

Kann Familie perfekt sein?
Vortrag mit Dr. Phil Annette Cina,
Psychotherapeutin

21. März 2020 und 24. April 2020

Impulstage für Brautpaare

Eine wertvolle Vorbereitung auf die Trauung!
Leitung: Martin Blatter und Emmy Brantschen

Ein Weg aus der Krise

Emmy Brantschen, Systemtherapeutin (ZSB),
bietet Beratung für Paare, Familien
und Einzelpersonen an.
emmy.brantschen@cath-vs.org



Gottesdienste Sonn- und Feiertage

Region Brig – Glis – Mund – Naters – Ried-Brig – Termen

Samstag

Rosswald	17.00 Uhr
Glis	18.00 Uhr
Missione Cattolica Naters (italienisch)	18.00 Uhr
Brig	18.30 Uhr
Mund / Blatten (im Wechsel)*	18.30 Uhr
Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	18.45 Uhr
Naters	19.00 Uhr
Brigerbad	19.30 Uhr

Sonntag

Naters	07.30 Uhr
Birgisch/Geimen (im Wechsel)*	08.45 Uhr
Kloster St. Ursula	09.00 Uhr
Naters	09.30 Uhr
Haus Schönstatt	09.30 Uhr
Glis	09.30 Uhr
Ried-Brig/Termen (im Wechsel)	09.30 Uhr
Mund/Blatten (im Wechsel)*	10.00 Uhr
Brig	10.00 Uhr
Spital Brig	10.00 Uhr
Seniorenzentrum Naters	10.30 Uhr
Naters	10.45 Uhr
Kapuzinerkirche (Pfarreimesse)	11.00 Uhr
Altersheim St. Rita (Ried-Brig)	17.30 Uhr
Brig	18.30 Uhr

* 1. und 3. Sonntag des Monats:

Vorabendmesse: 18.30 Mund / Sonntagsmesse: 8.45 Birgisch / 10.00 Blatten

* 2. / 4. / 5. Sonntag des Monats (sowie Feiertage)

Vorabendmesse: 18.30 Blatten / Sonntagsmesse: 8.45 Geimen / 10.00 Mund

AZB
CH-1890 Saint-Maurice



**Pfarreisekretariat, Poststrasse 10
Emerita Schmid
Tel. 027 923 68 11**

**E-Mail: sekretariat@pfarrei-glis.ch
Homepage: www.pfarrei-glis.ch**

Öffnungszeiten:

Montag, 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch und Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr

Daniel Rotzer, Pfarrer	027 923 91 83
Rafaela Witschard, Pastoralassistentin	027 923 91 45
Cathrin Stoffel, Seelsorgehelferin	027 923 17 56
Christoph Ittig, Kirchenvogt	027 924 25 77
Margrit Amherd, Pfarreiratspräsidentin	027 923 78 00
Sakristan / Hauswart Pfarreiheim	079 210 83 93
Martin Squaratti / Andrea Summermatter	

März 2020
Erscheint monatlich
95. Jahrgang Nr. 3

PC der Pfarrei:
19-9893-6